

Die Darsteller waren fast ausschließlich Zöglinge der Lehranstalt. Pasterwiz componirte selbst mehrere Opern und Singspiele, unter anderen „Samson“ mit deutschem, „Il Guiseppe riconosciuto“ mit italienischem Texte. Zu vielen Opern schrieb er Prologe, Epiloge und Intermezzi.



Georg Pasterwiz.

Schon vor Pasterwiz regte sich in Oberösterreich der Trieb, selbst zu schaffen, zu componiren. Die Gattung der Musik ist vorwiegend kirchlich. Ein berühmter Musiker im XVI. Jahrhundert war Leonhard Panninger. Im XVII. Jahrhundert sind es der Benedictiner von Kremsmünster Benedict Vechler, ein ausgezeichnete Lautenspieler und Componist kirchlicher Werke, und der Benedictiner von Garsten Sebastian Ertel, ein zu seiner Zeit beliebter Tonsetzer. Als Sänger, Virtuos und Componist, sowie als satirischer Musikschriftsteller war bekannt Johann Beer, zuerst Sängerknabe in Lambach, zuletzt herzoglich Sachsen-Weißenfels'scher Concertmeister. Achtbare Namen erwarben sich auch